

Anerkennung für Mäzen aus Unterkärnten

Schon seit Jahren wird die Galerie Vorspann vom Kärntner Entsorgungsunternehmer Adolf Gojer großzügig unterstützt. Jetzt gab's dafür einen Preis.

KÜHNSDORF, BAD EISENKAPPEL. Dass Kunst und Wirtschaft nicht nur gut zusammenpassen, sondern in konkreten Fällen auch zusammengehören, beweisen die Firma Gojer und die Galerie Vorspann/Galerija Vprega, geleitet vom Verein Kino Kreativ Kulturaktiv, eindrucksvoll. Belohnt wurde die dennoch nicht alltägliche Kooperation im Rahmen des diesjährigen Kunst- und Kultursponsoringpreises „Maecenas Kärnten“. Da gab es für die gemeinsame Arbeit immerhin einen Anerkennungspreis.

Bereits seit 2004 ist die Galerie in Bad Eisenkappel ein Zentrum für zeitgenössische Kunst aus dem Alpen-Adria Raum und ein kulturelles

Herzstück der grenzüberschreitenden Region Karawanken. Die Ausstellungen werden gerne von Musik, Literatur oder Dokumentarfilmen begleitet.

Verlässlicher Partner

Von Beginn an zeigte sich die Kärntner Entsorgungsfirma Gojer großzügig. „Die breite Palette an Unterstützungen im Bereich des Sachsponsorings beeindruckte auch die Maecenas-Jury und ermöglicht es nun, unsere Wertschätzung gegenüber einem verlässlichen Partner zum Ausdruck zu bringen“, sind sich Norbert Klavora, künstlerischer Leiter der Galerie, und Andreas Jerlich, Obmann des Vereines Kino Kreativ Kulturaktiv, einig.



Profitorientiertes Unternehmen und Kunst – die beiden passen zusammen, das beweisen die Firma Gojer und die Galerie Vorspann.